

Intersektionale Ansätze in der multimodalen Anthropologie



13:30 Uhr

Vortrag: Judith Albrecht

Eine der zentralen Herausforderungen der multimodalen Forschung in der Sozialanthropologie ist das Fehlen etablierter Bewertungsrahmen – insbesondere in traditionellen Instanzen akademischer Wissensproduktion wie wissenschaftlichen Verlagen, Hochschulen oder Förderinstitutionen. In ihrem Vortrag stellt Judith Albrecht ausgehend von ihrer eigenen Forschungspraxis konzeptionelle und praktische Grundlagen einer Multimodalen Anthropologie vor und diskutiert, wie und warum Intersektionalität durch multimodales Arbeiten eine Stärkung und Institutionalisierung erfahren kann.

Dr. **Judith Albrecht** ist Sozialanthropologin, visuelle Ethnografin und Kuratorin, die an der Schnittstelle von Wissenschaft und engagierter public anthropology arbeitet. Sie erforscht Machtstrukturen und Wissensproduktion in diversen Kontexten mit Gender als zentraler analytischer Linse. Ihre interdisziplinären Forschungsinteressen umfassen Geschlecht und soziale Bewegungen, Migration und Diaspora, Care-Arbeit, Trauma, Gewalt und Erinnerung, transkulturelle Medien und Filmarbeit.

15:30 Uhr

nice* – Werkstattbericht

Der Vortrag bildet den offiziellen Auftakt für das im Rahmen des Elisabeth-List-Fellowship-Programms für Geschlechterforschung geförderte Projekt: „nice* – Mikro-Interventionen für eine geschlechtergerechte #Stadt. Multimodale Methoden der Erhebung, Analyse, Repräsentation und Kreation“. Die Fellows **Judith Albrecht**, **Sabrina Stranzl** und **Isabella Hesse** berichten gemeinsam mit der Grazer Kooperationspartnerin **Judith Laister** sowie **Brigitte Temel** (IKF Wien) über das Projekt nice* und geben Einblick in ihre laufenden Forschungsarbeiten.



Nähere Informationen:

Donnerstag, 09.10.2025

Seminarraum 34.04, Attemsgasse 25/EG, 8010 Graz

13:30 – 15:00 Uhr

Vortrag: Judith Albrecht

15:30 – 18:00 Uhr

nice* – Werkstattbericht ...

- * Judith Laister: nice*. Mikro-Interventionen für eine geschlechtergerechte #Stadtwelt
- * Brigitte Temel: #girlsCan. Empowerment von Mädchen durch Graffiti
- * Isabella Hesse: Aromantische und asexuelle Lebensentwürfe
- * Sabrina Stranzl: Sex_Arbeit als Care_Arbeit!?
- * Chiara Zuanni und Ulrich Schütz: #Stadtwelt digital modellieren

... und Ideenaustausch

- * Moderation: Eva Eli Taxacher

UNIVERSITÄT GRAZ

Elisabeth-List-Fellowship-Programm
für Geschlechterforschung

